

---

Dienststelle Berufs- und Weiterbildung  
Schulische Bildung  
Obergrundstrasse 51  
6002 Luzern  
Telefon 041 228 52 52  
info.dbw@lu.ch  
www.beruf.lu.ch

## **Yanick aus der Schweiz über sein Praktikum in Neuruppin**

Im Voraus war ich sehr aufgeregt und wusste kurz vor der Abreise nicht, ob ich mich wirklich hätte anmelden sollen. Einen Monat weg, an einem Ort an dem ich niemanden kenne, was ist wenn dies nicht gut läuft?

Mein Ausbilder in der Schweiz hatte mir das Auslandspraktikum angeboten und ich fand das ganz aufregend. Über MobiLingua und die IHK Potsdam bekam ich die Adresse des Hotels in Neuruppin und dann musste ich mich kümmern: Flug buchen, Fahrt von Berlin nach Neuruppin buchen.

Als ich im Hotel ankam, durfte ich die erste Nacht im Hotel verbringen und da auch Wellnesen gehen. Am nächsten morgen früh, nach dem Morgenessen, wurde ich von Herrn Kleber - Teamchef der deutschen Kochnationalmannschaft - an der Rezeption begrüßt. Ich ging schon früh in die Küche und mir wurden alle Köche und Lehrlinge (Azubis) vorgestellt. Mit den vielen Lehrlingen hatte ich es wirklich super und verbrach auch oft meine Freizeit, wenn ich nicht gerade in Berlin am Shoppen war. Am Abend wurde ich von einem Arbeitskollegen in die WG gebracht. Da hatte ich mein eigenes Zimmer und wohnte mit einem jungen Servicemitarbeiter zusammen, mit dem ich auch oft etwas unternahm.



Ich wusste schnell, dass ich eine tolle, lehrreiche Zeit haben werde. Dies war dann auch so. Ich durfte viel mithelfen und machen, konnte einen Schlachthof und eine Fischfarm besuchen. Dies war echt ein Erlebnis, welches man nicht jeden Tag hat. In der Küche habe ich extrem viele neuen Sachen gelernt und gesehen. Dies wird mir sicher sehr für meine Lehrabschlussprüfung helfen, da ich endlich einmal in einem Betrieb war, der á la Carte Menüs schickt und diese auch anrichtet. Das ganze Team war echt klasse und nahm mich gut auf.

Im Nachhinein würde ich liebend gerne wieder nach Brandenburg arbeiten gehen, oder falls ich sonst die Möglichkeit habe ins Ausland zu gehen, werde ich dies bestimmt gerne tun.

Herzlichen Dank an alle, die mich unterstützt haben!